

Zukunft der kommunalen Selbstverwaltung - „Ohne Moos nix los“

Kommunalpolitische Konferenz

27./28. März 2010

Haus der Technik, Hollestr. 1, 45127 Essen

Seit Jahren übertragen Bund und Länder den Kommunen immer mehr Aufgaben ohne für eine angemessene Finanzausstattung Sorge zu tragen. Ein Missstand, der bereits seit mehreren Jahrzehnten anhält und nun durch die Wirtschafts- und Finanzkrise ein bedrohliches Ausmaß annimmt. Die Folge: freiwillige Leistungen werden abgebaut, Einrichtungen geschlossen und Gebühren erhöht, per Gesetz vorgeschriebene Aufgaben mehr schlecht als recht erfüllt. Den Bürgerinnen und Bürgern wird verwehrt was die Lebensqualität in Kommunen ausmacht. Das bedeutet das Aus für kommunale Selbstverwaltung und verstößt damit gegen Artikel 28 Grundgesetz. Er besagt, Bürgerinnen und Bürger müssen über das bereits in Gesetzen verankerte Lebensnotwendige hinaus entscheiden können, wie sie in ihrer Stadt und Gemeinde leben wollen. Das ist schon lange nicht mehr gegeben. Kommunen suchen nach Auswegen aus der Schuldenfalle. Manche dieser Lösungsansätze haben sich als Irrwege erwiesen. Wie kommen Kommunen da wieder raus? Warum ist der Sachverstand der Bürgerinnen und Bürger unbedingt einzubeziehen? Warum ist Rekommunalisierung besser als Privatisierung?

27. März 2010

13.00 Uhr Begrüßung

Sylvia Gabelmann, stellv. Sprecherin des Landesvorstandes NRW

13.15 Uhr Eröffnung

Bernhard Sander, Stadtverordneter in Wuppertal, Mitglied des NRW

13.30 Uhr

„Welche Zukunftschancen hat kommunale Selbstverwaltung in NRW?“

N.N., DGB NRW

Auswirkungen der Wirtschafts- und Finanzkrise auf die Kommunen - Worin liegt die Verantwortung des Bundes?

Dr. Axel Troost, MdB

14.30 Uhr bis 15.00 Uhr

Kaffeepause

15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Workshops

Direkte Beteiligung von Bürger/innen an der Haushaltspolitik

Referent/innen: Christina Emmrich, Bürgermeisterin von Berlin-Lichtenberg; Ulrike Detjen, Mitglied der Landschaftsversammlung Rheinland

Moderation: Petra Brangsch

Wirtschaftliche Betätigung der Kommunen – Öffentliche Unternehmen stärken - Rekommunalisierung vorantreiben

Referent/innen: Ulla Lötzer, MdB; Frank Kuschel, MdL; Jörg Dittberner und Gerhard Rohne, Stadtrat Prenzlau

Moderation: Hans Thie

Chancen und Risiken der Doppik

Referent/innen: Michael Faber, Stadtrat in Bonn.

Moderation: Felicitas Weck

Spekulationsgeschäfte in der Kommune – Risiken, Folgen und Auswege

Referent/innen: Uwe Vorberg, Stadtrat in Bochum

Moderation: Katharina Weise

Kommunale Investitionen – Welche Alternativen gibt es zu PPP?

Referent: Werner Rügemer, freier Journalist; Olaf Hartmann, Hannover Gewerkschaftssekretär Ver.di
Moderation: Dominik Fette

19.00 Uhr

Oben prassen, unten sparen?

Bürgerforum

Ulrich Maurer, MdB, Bärbel Beuermann, Stadtverordnete in Herne, Mike Nagler, Mitglied von „APRIL“
und Mitinitiator des Bürgerbegehrens „Stoppt den Ausverkauf unserer Stadt“ in Leipzig
Moderation: Marion Heinrich

28. März 2010

10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Gemeindefinanzreform auf den Weg bringen

Dr. Axel Troost, MdB; Gabriele Schmidt, Leiterin des Landesbezirks Ver.di NRW; N.N.,
Moderation: Dr. Gesine Löttsch, MdB